

Poschmann Patin für Polit-Häftling

Sorge um die Türkei

Als „zutiefst besorgniserregend“ empfindet Dortmunds Bundestagsabgeordnete Sabine Poschmann (SPD) die Entwicklung in der Türkei. „Die feigen Anschläge auf Polizisten und Sicherheitskräfte sind ebenso zu verurteilen wie das immer härtere Vorgehen der Regierung gegen die frei gewählte Opposition“, kommentiert Poschmann in einer gestern verbreiteten Erklärung. Im Rahmen des Programms „Parlamentarier schützen Parlamentarier“ hat die Dortmunderin jetzt eine Patenschaft für Figen Yüksesdag übernommen. Die Co-Vorsitzende und Parlamentsabgeordnete der pro-kurdischen Partei HDP ist seit Anfang November inhaftiert. Möglich wurde dies durch die Aufhebung der Immunität im Frühjahr dieses Jahres. Mit ihrer Patenschaft setzt sich Poschmann für die Wiederherstellung von Rechtsstaatlichkeit und die Achtung demokratischer Prinzipien ein.